

Die Welt kann es sich nicht leisten, eine „verlorene Generation“ von Kindern ohne Zugang zu Bildung zu schaffen und ihnen damit die Chance auf einen Ausweg aus der Armut zu nehmen... Irina Bokowa, Unesco-Generalsekretärin, 2010

„Bildung für alle! Überall! Jetzt!“ – Bildung ist kein Geschenk, sondern ein Menschenrecht für alle. Und doch sind nach wie vor Millionen von Menschen von diesem Recht weitgehend ausgeschlossen. Dabei ist Bildung ein, wenn nicht gar der entscheidende Schlüssel für erfolgreiche Entwicklungsanstrengungen weltweit.

Das Jahr 2015 ist ein entscheidendes Jahr auf dem Weg zu einer „Bildung für alle“. Mehrere Bildungsoffensiven der internationalen Staatengemeinschaft sind auf dieses Jahr ausgerichtet, beispielsweise die UN-Millenniums-entwicklungsziele oder die Education for All – Fast Track Initiative der Weltbank, etabliert auf dem Weltbildungsforum 2000 in Dakar.

Die Ausstellung „Bildung für alle“ wurde vom Entwicklungspädagogischen Informationszentrum Reutlingen (EPiZ) im Rahmen seines Programms „Basic Needs“ in Zusammenarbeit mit dem Programm „Bildung trifft Entwicklung“ entwickelt. Ziel der Ausstellung ist, eine persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema „Bildung weltweit“ anzustoßen. Die Ausstellung öffnet einen Blick in die Klassenzimmer dieser Welt. Sie regt dazu an, sich mit der aktuellen „globalen“ Bildungssituation zu beschäftigen, beispielhaft in einigen Ländern genauer hinzuschauen und miteinander zu diskutieren, wie „Bildung für alle“ erreicht werden kann.

Die Ausstellung besteht aus insgesamt 21 Plakaten im Format DIN A2:

- 1 Plakat „Schulfrei“; mit der freundlichen Genehmigung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- 1 Plakat Einführung in die Ausstellung, Aufbau, Ziele und Umgang mit der Ausstellung
- 1 Plakat Hintergrundinformation zum Thema „Bildung für alle“
- 4 Plakate, Fallbeispiele für Bildungsprojekte im Rahmen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit: (1) Ecuador – Frieden trainieren, (2) Ghana und Deutschland – Bäume pflanzen, (3) Jemen – Mädchen stärken, (4) West- und Zentralafrika und Deutschland – Wissen vernetzen.
- 13 Länderplakate, Ein-Blicke in die Klassenzimmer der Welt - Brasilien, Deutschland, Ecuador, Ghana, Indien, Jemen, Lesotho, Marokko, Mosambik, Pakistan, Peru, Thailand, Vietnam
- 1 Plakat „Bitte selbst aktiv werden!“

Ergänzend zur Ausstellung wurden Fragebögen für eine altersspezifische Erkundung der Plakatinhalte sowie begleitende Unterrichtsvorschläge entwickelt, die sie bei den Projektverantwortlichen anfragen können. Gerne besucht Sie auch eine Referentin oder ein Referent des Programms „Bildung trifft Entwicklung“ und veranstaltet einen Workshop zum Thema „Bildung für alle“.

